

7. Sekundärliteratur

Jahrbuch der alten Lateiner : Schola Latina.

Halle (Saale)

Sie werden bestimmt erwartet!

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Zum Geleit!

„Ihr Brüder, denkt es zu jeder Stund:
Treue ist deutschen Wesens Grund!“

Die Treue zur geliebten alten Schule, der alma mater Latina und zu den Franckeschen Stiftungen ist das feste Band, das unsere Vereinigung zusammenhält. Mit unseren Jahrbüchern dienen wir dieser Treue. Auch das Jahrbuch für 1937 will der Treue Ausdruck geben, will zur Treue mahnen, zum Bejahen der inneren Zugehörigkeit zum Geist der Schule und der Stiftungen, sowie untereinander in Wort und Tat.

Aus unserer Treue heraus vertrauen wir, daß die Latina unter Einordnung in den Zug der neuen Schulentwicklung ihren überlieferten Ehrenplatz im gottgewollten Dienst für wahres Christentum, für den geliebten Führer, für deutsches Volk und Volkstum behaupten wird.

Heil Hitler!

Dr. phil. Johannes Klaudius-Klopffleisch.

* * *

Sie werden bestimmt erwartet!

Am 8. und 9. Mai 1937 findet diesmal die Wiedersehensfeier aller „Alten Lateiner“ statt.

Wer einmal an einer Wiedersehensfeier teilgenommen hat, wird die schönen Stunden niemals vergessen. Möchten Sie nicht auch einmal wieder mit Ihren Jugendfreunden zusammen sein? Oft haben sich alte Schulkameraden nach 40 oder 50 Jahren zum erstenmal wiedergesehen.

Der Vorstand der „Alten Lateiner“ wird alles tun, um Ihnen die Reise nach Halle zu ermöglichen. Z. B. erhalten Sie in unseren Verkehrslokalen „Hohenzollernhof“, „Goldene Kugel“ und „Stadt Hamburg“ preiswerte Unterkunft.

Weitere Mitteilungen finden Sie auf Seite 4 der Veranstaltungen der Ortsgruppe Halle. Auch erhalten Sie auf Anfrage gern weitere Auskunft.

Auf ein frohes Wiedersehen mit alten Lehrern und Schulkameraden am 8. und 9. Mai in Halle!

Der Vorstand.

* * *

Aus den Ortsgruppen

Ortsgruppe Berlin:

In Zukunft treffen sich die „Alten Lateiner“ am ersten Freitag jeden Monats, 8¹/₄ Uhr, im Ratskeller Friedenau (Lauterplatz) mit allen „Chem. Schülern der Franckeschen Stiftungen“. Anfragen beantwortet Amtsgerichtsrat Otto Schurig, Berlin-Schöneberg, Martin-Lutherstr. 29. Wir bitten alle „Alten Lateiner“ in Groß-Berlin, an diesen schönen Zusammentreffen teilzunehmen.